

EDV-Nr.: 28012 / 01.10.2006
Forstamt: Münster
Forstbetrieb: DE-4009-303 Sundern
Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
503 X	0,98	1	Durch die nicht aufkommende Naturverjüngung ist ein hoher Wildbestand zu vermuten.
506 X	4,02	1	Durch die nicht aufkommende Naturverjüngung ist ein hoher Wildbestand zu vermuten. Stellenweise ist kleinflächig die Brombeere zu finden.

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 28012 / 01.10.2006
 Forstamt: Münster
 Forstbetrieb: DE-4009-303 Sundern
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Ldbt.	Fläche ha	BE	Lfd.	Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme	Maßnahme	Dring.*	Lage	Größe	Einheit
501 x	0,03	1	1	12	Natürl./Naturnahe unverbaute stehende	a.g.Fl.	0,03	ha	Maßnahmen am / im Stillgewässer		1	a.g.Fl.	0,03	ha
502 x	0,24	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute	a.g.Fl.	0,24	ha	Maßnahmen am / im Fließgewässer		1	a.g.Fl.	250	Lfdm
503 X	0,98	1	1	9192	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	a.g.Fl.	0,98	ha	Fehlbestockung entnehmen		1	a.g.Fl.	0,98	ha
506 X	4,02	1	1	9192	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	a.g.Fl.	4,02	ha	Fehlbestockung entnehmen		1	a.g.Fl.	4,02	ha

*Dringlichkeit:

- 1 Beginn sofort
- 2 Beginn innerhalb von 5 Jahren
- 3 Beginn innerhalb von 10 Jahren

EDV-Nr.: 28012 / 01.10.2006
 Forstamt: Münster
 Forstbetrieb: DE-4009-303 Sundern
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
501 x	0,03	1	Der westliche Tümpel der auch als §62 Biotop eingestuft ist, soll Entschlammt und am Südrand soll die Erlenbestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Der östliche Tümpel ist komplett verlandet und soll als einleitende Maßnahme entschlammt werden. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch.
502 x	0,24	1	Auf einer Länge von 250m schließt direkt am Hungerbach eine intensiv bewirtschaftete Ackerfläche an. Die Ackerfläche liegt außerhalb des FFH-Gebietes, es wird aber eine Umwandlung in Grünland mit anschließender Extensivierung empfohlen.
503 X	0,98	1	Die Pappel ist noch nicht hiebsreif, aber es ist dringend eine Durchforstung anzuraten, die ihren Schwerpunkt auf die Entnahme der Pappel legt.
506 X	4,02	1	Im Zuge der Durchforstung soll die hiebsreife Pappel entnommen werden, um den Lebensraumtyp zu verbessern.